

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	208 - Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Norbert Korte 563 25 41 563 81 37 Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.11.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/0839/14 nicht öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.11.2014	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung
Öffentliche Anerkennung des Vereins zur Förderung der Schultheaterwoche e.V. als Träger der freien Jugendhilfe		

Grund der Vorlage

Antrag des Trägers vom 23.01.2014

Beschlussvorschlag

Der Verein zur Förderung der Wuppertaler Schultheaterwoche e.V. mit Sitz in Wuppertal wird gemäß § 75 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) in Verbindung mit § 25 des Ersten Ausführungsgesetzes zum KJHG NRW als Träger der freien Jugendhilfe öffentlich anerkannt.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Das *Junge Theaterfestival Wuppertal* ging 2009 aus der traditionellen Schultheaterwoche hervor. Es bietet Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die in Schulen, Jugend- und Kulturzentren, an den Wuppertaler Bühnen und in freien Gruppen Theater spielen, einmal im Jahr - meistens im Mai oder Juni - eine Plattform, auf der sie sich vor einer breiten Öffentlichkeit mit ihren Arbeiten präsentieren können. Das vom *Verein zur Förderung der Wuppertaler Schultheaterwoche e.V.* ausgerichtete Festival findet an wechselnden Spielorten (2009/2010: Rex-Theater – 2011/2013: Haus der Jugend Barmen – 2012/2014 Die Börse) statt. Es bietet einen umfassenden Überblick über die zahlreichen kulturellen Aktivitäten junger Menschen aus Wuppertal und Umgebung. Rund 20 Gruppen stellen sich in der Regel in der Theaterwoche vor. Unter dem Motto „Sehen und gesehen werden“ bietet diese Woche den beteiligten Gruppen die Möglichkeit zum Kennenlernen, Austausch und zur gegenseitigen Wahrnehmung.

Produktionen 2014

Aufbruch - Tanz- und Theaterwerkstatt der Hauptschule Gertrudenstraße

Der Verscheuchte - Musiktheaterprojekt der Musiktheatergruppe der Alten Feuerwache, der Bühnenbild-AG der GGS Nützenberger Str. und junger Wuppertaler Musiker

Spieglein, Spieglein - Rampenlichter des Wuppertaler Kinder- und Jugendtheaters

Die kleine Hexe - Klasse 3 a der Grundschule Küllenhahn

Tuishi pamoja - Klasse 3 b der Grundschule Küllenhahn

Bis(s) zum Morgengrauen - Elsianer 8 E der Gesamtschule Else-Lasker-Schüler

Zeit / Macht - Wahlpflichtkurs „Darstellen & Gestalten“ Jgst. 8 an der Gesamtschule Langerfeld

Büchner: Leonce und Lena - Wahlpflichtkurs „Darstellen & Gestalten“ Jgst. 9 an der Gesamtschule Langerfeld

Alle gegen Einen - Theater-AG der Realschule Vohwinkel

Shakespeare-ABC - Jugendclub des TiC-Theaters

Supermensch, supergeil - junges börsenensemble

Bliny und Eierkuchen 2 - Wupper Theater e.V.

Mama Mia - Young voices und Junger Chor der Bergischen Musikschule

3, 2, 1, LOS! - Jugendclub II der Wuppertaler Bühnen

Der 2002 gegründete *Verein zur Förderung der Wuppertaler Schultheaterwoche* hat es sich nach seiner Satzung zur Aufgabe gemacht, die Theaterarbeit von Schülern und Jugendlichen zu fördern, in dem er aus seinen Mitteln die Planung und Durchführung von Theateraufführungen von Wuppertaler Schulen und Jugendclubs im Rahmen der jährlichen Schultheaterwoche unterstützt. Vorsitzende des Vereins ist Frau Martina Steimer.

Nach § 10 Abs. 1, Nr. 3, des 3. AG-KJHG – KJFöG gehört die kulturelle Jugendarbeit zu den förderungswürdigen Schwerpunkten der Kinder- und Jugendarbeit. Sie soll Angebote zur Förderung der Kreativität und Ästhetik im Rahmen kultureller Formen umfassen, zur Entwicklung der Persönlichkeit beitragen und jungen Menschen die Teilnahme am kulturellen Leben der Gesellschaft erschließen.

Das Junge *Theaterfestival Wuppertal* erfüllt diese Aufgabe in besonderem Maße. Die Verwaltung ist deshalb an diesem Angebot sehr interessiert und unterstützt es in vielfältiger Weise. Der *Verein zur Förderung der Wuppertaler Schultheaterwoche* koordiniert die Arbeit der vielen Beteiligten, die zum Gelingen des Festivals beitragen, und trägt zur Finanzierung bei.

Anlage

1 – Antrag, Satzung, Auszug aus dem Vereinsregister